

# Eselwanderung Frankreich - Pyrenäen - Vallées d'Ax

Unberührte Pyrenäen mit dem Esel

## Grundinformationen

Reise ID: 363

PDF erstellt: 06.06.2020 - 21:05 Uhr

Dauer (in Tagen): 8

Ankunft: Unac

Abflug: Orlu

Min Person: 2

## Reisedetails

Die Pyrenäen sind im Gegensatz zu den Alpen nur wenig erschlossen. Wandern ist hier eine besondere Freude, da man die Ursprünglichkeit in vollen Zügen genießen kann. Durch die Wanderweidewirtschaft entstand hier eine sehr extensive Landwirtschaft. Es ist ein Paradies für Schmetterlinge, Greifvögel und Orchideen. Die ersten Wandertage führen durch mittleres Gebirge. Sie durchqueren die Täler von Ax mit sehr unterschiedlichen Landschaften: Almen, Wälder und Weiden. Die letzten Etappen führen ins Hochgebirge in das Nationalreservat von Orlu. Auf den 4.520 ha des Reservats kommt eine reichhaltige Fauna mit u. a. Murmeltieren und Gämsen vor.

Reiseverlauf:

1. Tag: Bienvenue! Individuelle Anreise
2. Tag: Unac (700 m) - Refuge de Chioula (1600 m) - 5 Std.
3. Tag: Refuge de Chioula (1600 m) - Comus (1200 m) - 4 Std.
4. Tag: Comus (1200 m) - Refuge de Chioula (1600 m) - 5 Std.
5. Tag: Refuge de Chioula (1600 m) - Orlu (850 m) - 6 Std.
6. Tag: Orlu (850 m) - Lac d'en Beys (1954 m) - 6 Std.
7. Tag: Reserve d'Orlu (2000 m)
8. Tag: Lac d'en Beys (2000 m) -Orlu (1000 m) - 6 Std.

Anforderung:

An zwei Tagen sind größere Steigungen zu bewältigen (900 m bzw. 1.100 m), hierfür gute Kondition erforderlich. Ebenso gibt es zwei längere Abstiege. Die restlichen Tage sind mit einer normalen Kondition machbar.

Von: 01/07/2020

Bis: 30/09/2020

Preis DZ: 790€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

## Reiseverlauf

### 1.Tag: Bienvenue! Individuelle Anreise

Individuelle Anreise nach Unac. Wer mit der Bahn anreist wird vom Bahnhof in Luzenac abgeholt (nach Absprache). Es erfolgt eine ausgiebige Besprechung der nächsten Tage. Bei der Einführung knüpfen Sie auch die ersten Kontakte mit Ihrem Esel, der Sie die nächsten Tage begleiten wird.

Übernachtung in einer kleinen Pension.

### 2.Tag: Unac (700 m) - Refuge de Chioula (1600 m) - 5 Std.

Die erste Etappe führt Sie heute direkt aus dem Tal der Ariège hinaus. Nach einer Eingewöhnungsphase bilden Sie mit dem Esel schon ein gutes Team. Sie gewinnen gemeinsam stetig an Höhe und erwandern sich somit schon bald eine tolle Aussicht auf die Pyrenäen.

Übernachtung in der Berghütte von Chioula.

### 3.Tag: Refuge de Chioula (1600 m) - Comus (1200 m) - 4 Std.

Die heutige Wanderung stellt einen ersten Höhepunkt dar. Sie passieren schöne Wälder und die Sommerweiden des Pays d'Aillou. Immer wieder bieten sich schöne Ausblicke auf die Pyrenäen. Ein längerer Abstieg führt Sie dann hinab nach Comus. Wer noch genügend Energie hat, kann einen Abstecher in die Schlucht „Gorge de la Frau“ unternehmen (ohne Esel).

### 4.Tag: Comus (1200 m) - Refuge de Chioula (1600 m) - 5 Std.

Auf ebenem Weg wandern Sie durch ein schönes Tal. Sie passieren Montailou mit seiner Schlossruine, wo sich eine Pause anbietet. Der letzte Teil der Etappe führt auf steilerem Weg zum Plateau von Chioula. Hier oben haben Sie eine herrliche Sicht auf Ihr Ziel der nächsten Tage: die Bergkette der Pyrenäen.

Die Übernachtung erfolgt in der Hütte von Chioula.

### 5.Tag: Refuge de Chioula (1600 m) - Orlu (850 m) - 6 Std.

Eine kurze Zeit wandern Sie heute noch auf dem Plateau, bevor es dann zum Abstieg nach Orlu geht. Teils auf steinigem Weg, teils durch Wald verlieren Sie langsam an Höhe. Sie erreichen schließlich das Tal des Oriège, wo Sie dem Fluss bis nach Orlu folgen.

### 6.Tag: Orlu (850 m) - Lac d'en Beys (1954 m) - 6 Std.

Der Höhepunkt: die Wanderung in die Réserve d'Orlu! Während es am Anfang noch recht eben in das Tal hineingeht, folgt ein längerer und anstrengender Aufstieg. Doch die Mühen werden belohnt. Am Lac den Beys liegt Ihre Hütte in traumhafter Landschaft. In der Stille hört man das Pfeifen der Murmeltiere, sieht die Gamsen springen und blickt auf einen von Rhododendron umringten See.

### 7.Tag: Reserve d'Orlu (2000 m)

Ein Tag zur freien Verfügung im Gebirge. Das Naturreservat bietet ausreichend Möglichkeiten: Man kann weiter in das Gebirge vordringen und die Natur erkunden, wer will kann auch einfach nur am See die Seele und Füße baumeln und das traumhafte Panorama auf sich wirken lassen.

Übernachtung wie am Vortag.

### 8.Tag: Lac d'en Beys (2000 m) - Orlu (1000 m) - 6 Std.

Sie wandern heute wieder zurück nach Orlu, das heißt ein längerer Abstieg steht Ihnen bevor. In

Orlu müssen Sie leider Abschied von Ihrem Esel nehmen. Organisierter Taxitransfer von Orlu nach Unac zu Ihrem Auto. Individuelle Abreise.

## Leistungen

Übernachtung in Gites im Mehrbettzimmer

Vollpension (Halbpension + Picknick)

Einweisung in die Handhabung der Esel

Gepäcktransport durch Esel

Infomappe

Routenbeschreibung

Kartenmaterial

Rücktransport der Esel

## Nicht im Preise enthalten

An-/Abreise

nicht genannte Verpflegung

## Generelle Hinweise

Geben Sie bei Buchung bitte unbedingt an, ob Sie mit dem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, da die erste Unterkunft entsprechend gebucht wird.

An zwei Tagen sind größere Steigungen zu bewältigen

(900 m bzw. 1.100 m), hierfür gute Kondition erforderlich. Ebenso gibt es zwei längere Abstiege.

Die restlichen Tage sind mit einer normalen Kondition machbar.